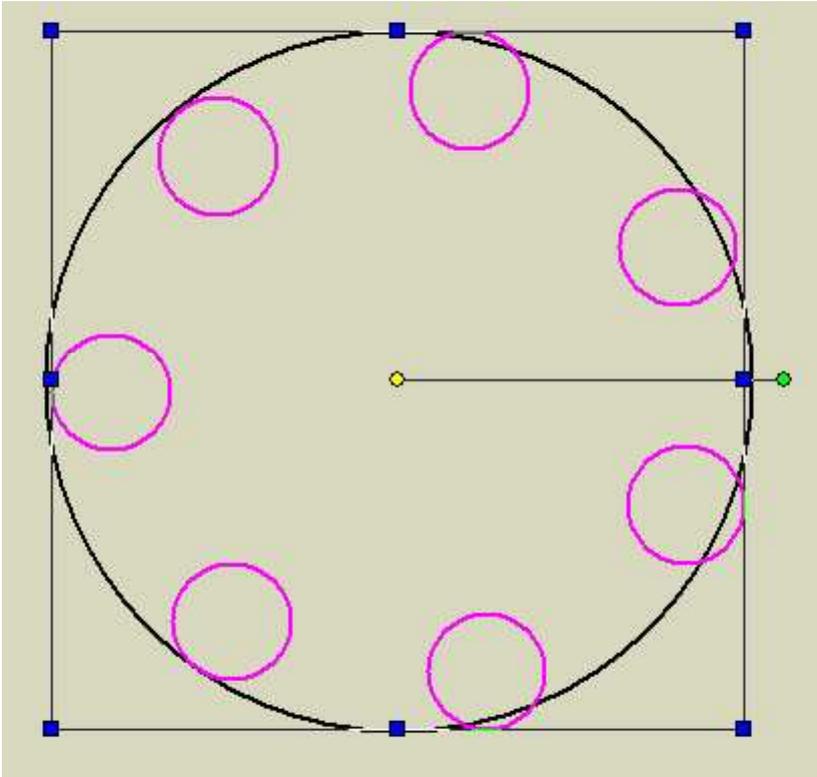


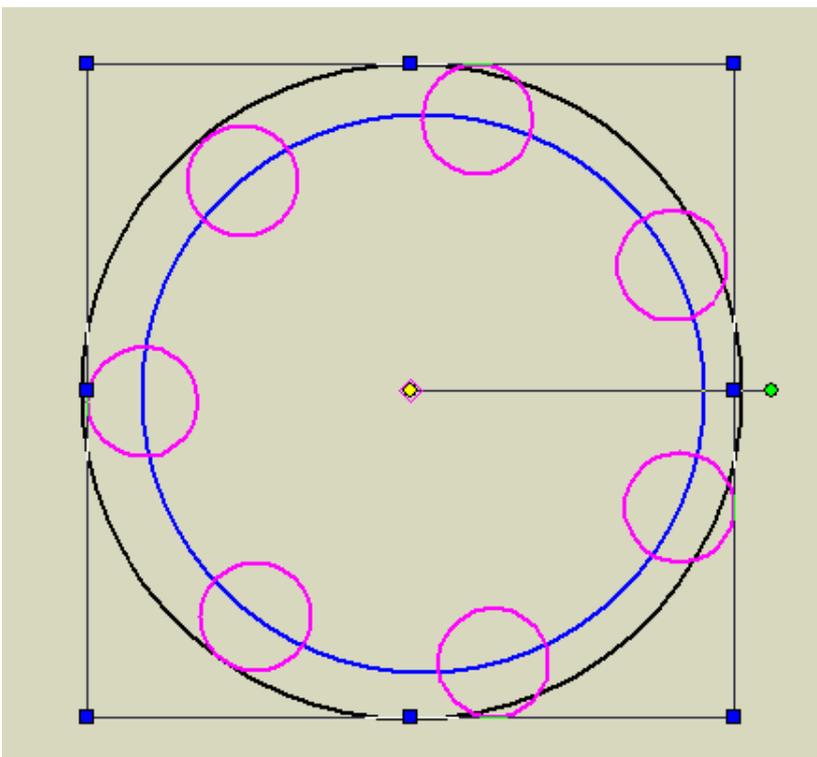
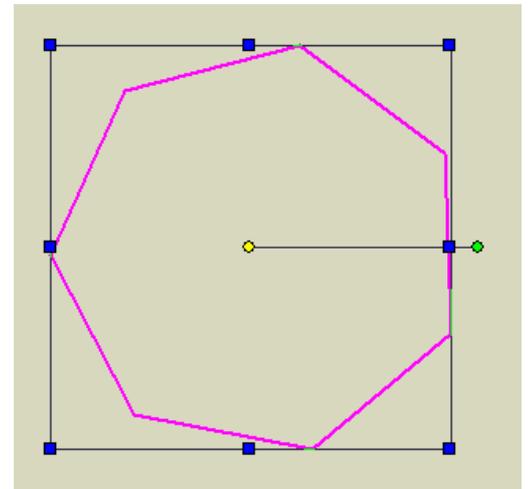
Objekte (hier Kreise) zentrieren



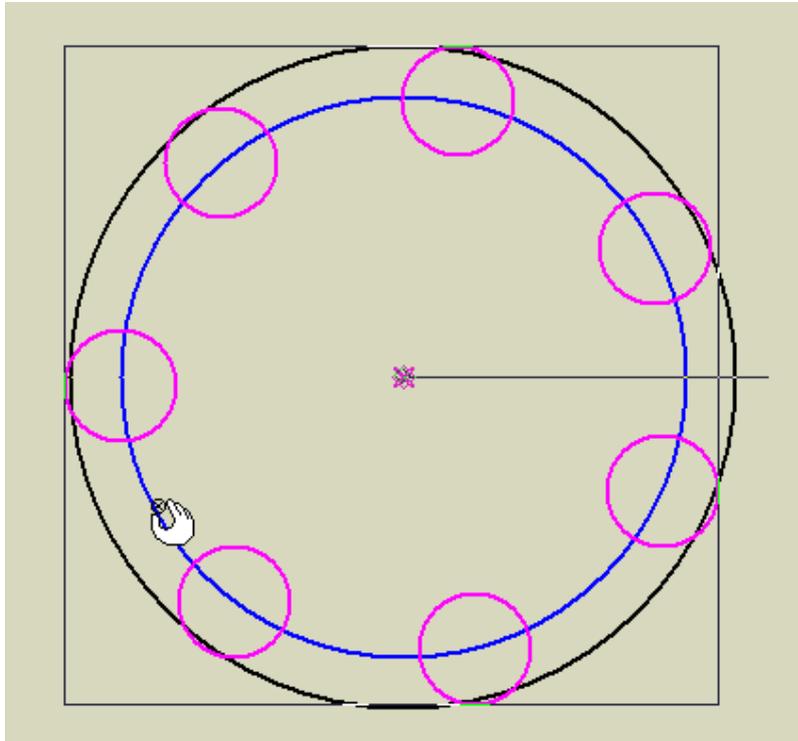
Das Auswahlfenster umschließt alle kleinen Kreise. Der gelbe Mittelpunkt der Auswahl liegt zwar im Mittelpunkt des großen Kreises, er ist jedoch nicht der Punkt, von dem alle kleinen Kreise gleichweit entfernt sind. Dazu müssten die kleinen Kreise sowohl zur X-Achse als auch zur Y-Achse achssymmetrisch sein.

Sehr gut kann man in der Zeichnung erkennen, dass der linke kleine Kreis den linken Rand des Auswahlfenster weiter nach links schiebt, als die beiden rechten Kreise den rechten Rand des Auswahlfensters nach rechts schieben (alles klar?).

Anders ausgedrückt: Die Ecken eines gleichmäßigen Vielecks sind vom Mittelpunkt weiter weg, als die Seitenmitten.



Wir brauchen zunächst einen Mittelpunkt, von dem alle kleinen Kreise gleich weit entfernt sind. Dazu wählen wir als Fang "(Kreis)-Mittelpunkt" und konstruieren einen Hilfskreis (blau dargestellt) durch 3 Punkte. Die 3 Punkte bekommen wir durch Anklicken von 3 kleinen Kreisen (wegen der Genauigkeit möglichst als gleichseitiges Dreieck). So entsteht ein Kreis, der durch alle Mittelpunkte der kleinen Kreise geht. Hier kann man prima sehen, dass der schwarze und der blaue Kreis nicht den gleichen Mittelpunkt haben, also eiern.

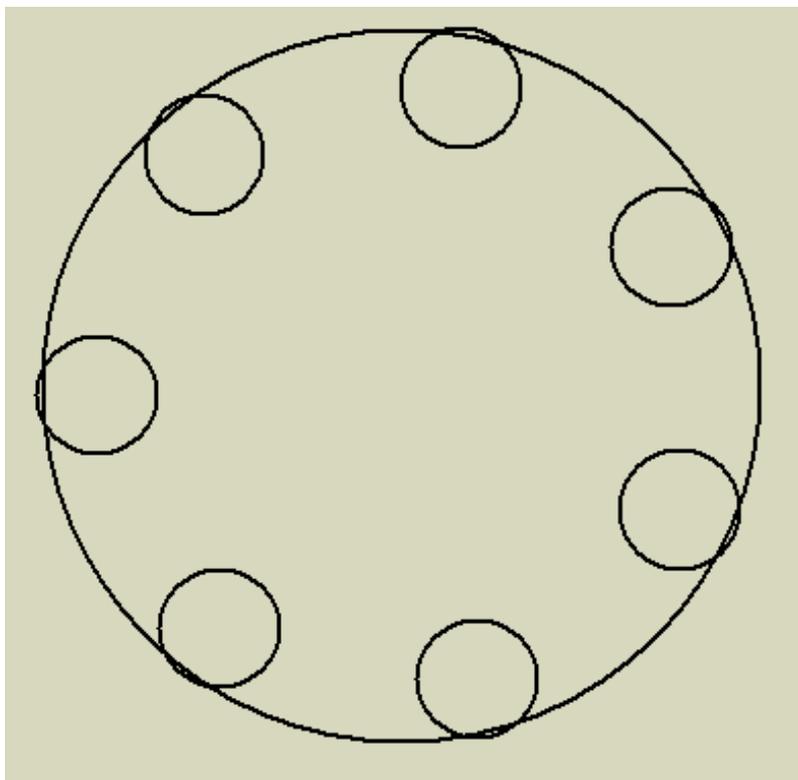


Die kleinen Kreise markieren und den gelben Bezugspunkt auf den Mittelpunkt des blauen Hilfskreises ablegen (dazu zunächst mit der Maus über den gelben Bezugspunkt der Auswahl gehen und mit gedrückter Strg-Taste den Punkt mit der Maus aufnehmen - ein kleines Händchen greift ihn, dann auf dem Kreis ablegen - Mittelpunktfang ist ja noch aktiv)

Die neue Position des gelben Bezugspunktes hat nun von allen kleinen Kreisen den gleichen Abstand!

Jetzt muss die Auswahl am gelben Punkt mit der Maus aufgepickt werden und auf dem Rand des großen Kreises abgelegt werden.

Der blaue Hilfskreis kann wieder gelöscht werden.



Erst jetzt ist alles korrekt zentriert.

Ganz schön aufwändig, oder?